



HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW - Brennpunkt: 4 Frankfurt am Main - Sossenheim



HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - Allgemeine Informationen

HW-Brennpunkt:	4	Gewässer:	Sulzbach
Gemarkung:	Sossenheim	von [km]:	1,9 bis [km]: 1,3
Gemeinde:	Frankfurt am Main	Länge [km]:	0,6

Allgemeine Bewertung des Ist-Zustandes und Hinweise auf bereits umgesetzte Maßnahmen

Innerhalb dieses Brennpunktes sind die für die weiteren Analysen maßgeblichen Überflutungsflächen auf Karte G-35 dargestellt. Es handelt sich um die Bebauung zwischen den Brücken „Schaumburger Straße“ und „Kumainzer Straße/Am Brunnchen“. Ursache ist hier die nicht ausreichende Kapazität der Brücke „Alt Sossenheim“. Dadurch kommt es bereits bei häufigeren Ereignissen zu Druckabfluss und Aufstau oberhalb des Bauwerkes, der sich in der Überschwemmung bis zur Kreuzung Wiesenfeldstraße und bei mittleren und seltenen Ereignissen darüber hinaus äußert. Nach dem Abknicken des Sulzbaches sind dann linksseitig die Felder und Wiesen der Niddaue, rechtsseitig lediglich die Gartenanlagen überschwemmt.

Für die Siedlung an der Niddamündung hingegen ist nur lokal mit einer Gefährdung durch den Sulzbach zu rechnen, wobei hier bei Überlagerung der Hochwasserereignisse an Nidda und Sulzbach durch Rückstauereffekte lokal die in Karte G-31 ausgewiesene Gefährdung bei HQ100 größer ausfallen könnte. Bei häufigen Ereignissen besteht hingegen keine Hochwassergefahr.

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - Allgemeine Informationen

Allgemeine Informationen zu den grundlegenden Maßnahmentypen

Die Hinweise zu den grundlegenden Maßnahmentypen befinden sich im einzugsgebietbezogenen Steckbrief sowie im Bericht des HWRMP.

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - Übersicht Einzelmaßnahmen

HW-Brennpunkt: 4

Gewässer: Sulzbach

Gemarkung: Sossenheim

von [km]: 1,9 bis [km]: 1,3

Gemeinde: Frankfurt am Main

Länge [km]: 0,6

Maßnahmen Flächenvorsorge

grundlegende Maßnahmentypen

1.1 Administrative Instrumente:

Maßnahme | Details

- | | | | |
|-------|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1.1.1 | Berücksichtigung des Hochwasserschutzes in der Raumordnung, Regional- u. Bauleitplanung | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 1.1.2 | Sicherung der Überschwemmungsgebiete | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.1.3 | Kennzeichnung von überschwemmungsgefährdeten Gebieten | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.1.4 | Sicherung von Retentionsräumen | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

1.2 angepasste Flächennutzung:

- | | | | |
|-------|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1.2.1 | Beratung von Land- und Forstwirtschaft zur Schaffung eines Problembewusstseins | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.2.2 | Umsetzung einer angepassten Flächennutzung in der Land- und Forstwirtschaft | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 1.2.3 | Umsetzung einer angepassten Verkehrs- und Siedlungsentwicklung | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 1.2.4 | Bereitstellung von Flächen für Hochwasserschutz und Gewässerentwicklung | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Maßnahmen Natürlicher Wasserrückhalt

2.1 Maßnahmen zur natürlichen Wasserrückhaltung:

Maßnahme | Details

- | | | | |
|-------|---|--------------------------|--------------------------|
| 2.1.1 | Renaturierung von Gewässerbett und Uferbereich | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.2 | Änderung von Linienführung und Gefälleverhältnissen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.3 | Ausweisung von Gewässerrandstreifen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.4 | Förderung einer naturnahen Auenentwicklung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.5 | Modifizierte extensive Gewässerunterhaltung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.1.6 | Entsiegelung von Flächen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

2.2 Reaktivierung von Retentionsräumen:

- | | | | |
|-------|--|--------------------------|--------------------------|
| 2.2.1 | Rückbau eines Deiches | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.2 | Rückverlegung eines Deiches | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.3 | Absenkung oder Schlitzung eines Deiches | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.4 | Beseitigung einer Aufschüttung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2.5 | Anschluss einer retentionsrelevanten Geländestruktur (z. B. Altarme, etc.) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - Übersicht Einzelmaßnahmen

HW-Brennpunkt: 4

Gewässer: Sulzbach

Gemarkung: Sossenheim

von [km]: 1,9 bis [km]: 1,3

Gemeinde: Frankfurt am Main

Länge [km]: 0,6

Maßnahmen Technischer Hochwasserschutz		<input checked="" type="checkbox"/> grundlegende Maßnahmentypen	
3.1 Stauanlagen zur Hochwasserrückhaltung im Einzugsgebiet:		Maßnahme Details	
3.1.1	Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.2	Anlegen eines Polders	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.3	Sanierung bzw. Erweiterung einer vorhandenen Rückhalteanlage (Talsperre, HRB, Polder)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4	Optimierung der Stauraumbewirtschaftung einer vorhandenen Rückhalteanlage (Talsperre, HRB, Polder)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2 Deiche, Dämme, Hochwasserschutzmauern und mobiler HW-Schutz:			
3.2.1	Bau eines Schutzbauwerkes (Deich, Damm oder Hochwasserschutzmauer)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.2.2	Ertüchtigung eines vorhandenen Schutzbauwerkes (Deich, Damm oder Hochwasserschutzmauer)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2.3	Einsatz eines mobilen (stationären) Hochwasserschutzsystems	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.2.4	Gewährleistung von Binnenentwässerung und Rückstauschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3 Maßnahmen im Abflussquerschnitt bzw. Erhöhung der Abflusskapazität:			
3.3.1	Freihaltung des Hochwasserabflussquerschnittes im Siedlungsraum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.3.2	Beseitigung einer Engstelle	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.3.3	Gewässerausbau im Siedlungsraum	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.3.4	Bau und Ertüchtigung eines Umleitungsgerinnes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.4 siedlungswasserwirtschaftliche Maßnahmen:			
3.4.1	Regenwassermanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.4.2	Ausbau einer kommunalen Rückhalteanlage (z. B. Stauraumkanal)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.4.3	HW-angepasste Optimierung einer Entwässerungsanlage (z. B. Grobrechen, Rückstauklappe, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.5 Objektschutz:			
3.5.1	Objektschutz von einzelnen Gebäuden und Bauwerken	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.5.2	Objektschutz an einer Infrastruktureinrichtung (z. B. Verkehrsknoten, Schalt- und Verteileranlage, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.6 sonstige Maßnahmen:			
3.6.1	Optimierung der Stauraumbewirtschaftung gestauter Flusssysteme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.6.2	Schutz vor Druck- und Grundwasser	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - Übersicht Einzelmaßnahmen

HW-Brennpunkt: 4

Gewässer: Sulzbach

Gemarkung: Sossenheim

von [km]: 1,9 bis [km]: 1,3

Gemeinde: Frankfurt am Main

Länge [km]: 0,6

Maßnahmen Hochwasservorsorge		<input checked="" type="checkbox"/> grundlegende Maßnahmentypen	
		Maßnahme Details	
4.1 Bauvorsorge:			
4.1.1	Hochwasserangepasstes Planen und Bauen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.1.2	Hochwasserangepasster Umgang mit wassergefährdenden Stoffen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.2 Risikovorsorge:			
4.2.1	Finanzielle Vorsorge durch Rücklagen und Versicherungen (Elementarschadensversicherung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3 Informationsvorsorge:			
4.3.1	Verbesserung der Verfügbarkeit aktueller hydrologischer Messdaten (Niederschlags- und Abflussdaten)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3.2	Optimierung des übergeordneten Hochwasserwarn- und meldedienstes	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3.3	Erweiterung der Hochwasservorhersage	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.4 Verhaltensvorsorge:			
4.4.1	Ortsnahe Veröffentlichung der Hochwassergefahren- und -risikokarten	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4.4.2	Weitergehende Förderung der Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4.5 Vorhaltung, Vor- und Nachbereitung der Gefahrenabwehr:			
4.5.1	Aufstellung bzw. Optimierung von Alarm- und Einsatzplänen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4.5.2	Katastrophenschutzmanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.5.3	Sammlung und Auswertung von Erfahrungen bei Hochwasserereignissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 4 Gewässer: Sulzbach
Gemarkung: Sossenheim von [km]: 1,9 bis [km]: 1,3
Gemeinde: Frankfurt am Main Länge [km]: 0,6

Dokumentation der Beteiligungen				
Datum	Ansprechpartner	Kurzbeschreibung	Beschreibung	Dokumente (Pfadangabe)
12.02.2014	Herr Dr. Krier Herr Meyer	Beratung und Zieldiskussion	Vorstellung der bisherigen Arbeiten am HWRMP Sulzbach/Liederbach und gemeinsame Diskussion angemessener Ziele des HWRM auf Stadtgebiet	
13.05.2015	Herr Andres Frau Jungmann	Stellungnahme und Maßnahmenhinweise der	<p>Die Stellungnahme der Unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde der Stadt Frankfurt am Main beinhaltet mehrere Hinweise zu dem Bericht des HWRMP Sulzbach/Liederbach. Diese Anmerkungen wurden in den jeweiligen Kapiteln berücksichtigt und werden hier nicht erneut aufgeführt.</p> <p>Weitere Hinweise beziehen sich auf den Maßnahmentypenkatalog, die Maßnahmensteckbriefe, den HWGK und HWRK. Hierzu wird wie folgt Stellung bezogen. Laut der Unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde erfolgt die Maßnahme zur Umsetzung von Festsetzungen zum vorbeugenden Hochwasserschutz in Bebauungsplänen bereits gemäß §78(3) HWG. In den Steckbriefen wurde diese Maßnahme überarbeitet und wird nun als umgesetzt angesehen. Weiterhin werden die Maßnahmen zur Durchführung der Gewässerschauen in regelmäßigen Abständen als umgesetzt betrachtet, da diese gemäß §69 HWG in zweijährlichen Abständen an Liederbach und Sulzbach durchgeführt werden.</p> <p>Ergänzend zu den Optimierungen der Hochwasser- Warn- und Meldedienste wurde seitens der Unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde der Stadt Frankfurt am Main der Ausbau von Überwachungsnetzen und die Ausarbeitung effizienter Schutzmaßnahmen an zu ermittelnde Rüstzeiten als Maßnahme vorgeschlagen. Diese Maßnahme wurde in den Steckbriefen ergänzt.</p>	

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 4 Gewässer: Sulzbach
Gemarkung: Sossenheim von [km]: 1,9 bis [km]: 1,3
Gemeinde: Frankfurt am Main Länge [km]: 0,6

Ansprechpartner			
Behörde / Verband Anschrift	Ansprechpartner	Telefon	E-Mail
Stadtentwässerung Frankfurt am Main Abteilung Grundlagen, Eigenüberwachung und Qualitätsmanagement Goldsteinstraße 160 60528 / Frankfurt am Main	Dr. Holger Krier Sebastian Meyer		holger.krier@stadt-frankfurt.de sebastian.meyer@stadt-frankfurt.de
Stadtverwaltung Frankfurt am Main Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde Galvanistraße 28 60486 / Frankfurt am Main	Herr Andres Frau Jungmann	06921239179 06921239179	umweltueberwachung@stadt-frankfurt.de umweltueberwachung@stadt-frankfurt.de

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 4

Gewässer: Sulzbach

Gemarkung: Sossenheim

von [km]: 1,9 bis [km]: 1,3

Gemeinde: Frankfurt am Main

Länge [km]: 0,6

Klassifizierung, Wirkungsanalyse, Aufwand und Vorteil für die weitergehenden Maßnahmen								* siehe Bewertungsschema	
Nr.	Code	Kurzbeschreibung	Klasse	Planungs- zustand	Wirkungsanalyse *			Aufwand und Vorteil *	
					Wirkung auf HW-Risiko	Wirkung auf HW-Abfluss	Wirkung auf Schutzgüter	Aufwand	Vorteil
4_6	111	Festsetzungen zum vorbeugenden Hochwasserschutz in Bebauungsplänen.	Vorzug	umgesetzt	(+)	(o)	vgl. SUP	(-)	(o)
4_7	123	Angepasste Siedlungsentwicklung durch Integration des vorbeugenden HW-Schutz in die Bauleitplanung.	Vorzug	Vorschlag	(+)	(o)	vgl. SUP	(+)	(+)
4_2	321	Hochwasserschutzmauern oberhalb und unterhalb der Brücke "Alt-Sossenheim".	Ergänzung	Vorschlag	(+)	(o)	vgl. SUP	(+)	(+)
4_4	321	Verwallungen in Kombination mit HWS-Mauern im Zentrum Sossenheims.	Ergänzung	Vorschlag	(+)	(o)	vgl. SUP	(+)	(+)
4_3	323	Einsatz eines mobilen Hochwasserschutzsystems unterhalb der Brücke "Alt-Sossenheim".	Ergänzung	Vorschlag	(+)	(o)	vgl. SUP	(o)	(o)
4_8	331	Freihaltung der Engstellen bei Brücken.	Vorzug	Vorschlag	(+)	(o)	vgl. SUP	(o)	(+)
4_9	331	Gewässerschau.	Vorzug	umgesetzt	(+)	(+)	vgl. SUP	(o)	(+)
4_5	332	Erweiterung des Abflussprofils der Brücke Alt-Sossenheim.	Vorzug	Vorschlag	(+)	(o)	vgl. SUP	(+)	(+)
4_1	333	Gewässerausbau im Zentrum von Sossenheim.	Vorzug	Vorschlag	(++)	(o)	vgl. SUP	(+)	(++)
4_10	341	Erhöhung der Retentionswirkung durch infrastrukturelle Maßnahmen.	Vorzug	Vorschlag	(+)	(++)	vgl. SUP	(+)	(++)
4_11	441	Veröffentlichung HWGK und HWRK.	Vorzug	Vorschlag	(+)	(o)	vgl. SUP	(-)	(+)

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 4

Gewässer: Sulzbach

Gemarkung: Sossenheim

von [km]: 1,9 bis [km]: 1,3

Gemeinde: Frankfurt am Main

Länge [km]: 0,6

4_12	442	Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit zum vorbeugenden Hochwasserschutz.	Vorzug	Vorschlag	(++)	(o)	vgl. SUP	(o)	(++)
4_13	451	Aufstellung von Alarm- und Einsatzplänen.	Vorzug	Vorschlag	(++)	(o)	vgl. SUP	(+)	(++)

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 4

Gewässer: Sulzbach

Gemarkung: Sossenheim

von [km]: 1,9 bis [km]: 1,3

Gemeinde: Frankfurt am Main

Länge [km]: 0,6

detaillierte Beschreibungen zu den weitergehenden Maßnahmen

Nr. / Code	Kurzbeschreibung / Lage	Maßnahmenbeschreibung	Quelle	WRRL
4_6	Festsetzungen zum vorbeugenden Hochwasserschutz in Bebauungsplänen.	Festsetzungen zum hochwasserangepassten Bauen bei der Aufstellung, Änderung und Fortschreibung von Bebauungsplänen für neue Baugebiete und im Siedlungsbestand.		<input type="checkbox"/>
111	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>			
4_7	Angepasste Siedlungsentwicklung durch Integration des vorbeugenden HW-Schutz in die Bauleitplanung.	Umsetzung einer angepassten Siedlungsentwicklung durch die Anpassung der Bauleitplanung an das Hochwasserrisiko.		<input type="checkbox"/>
123	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>			
4_2	Hochwasserschutzmauern oberhalb und unterhalb der Brücke "Alt-Sossenheim".	Hochwasserschutzmauern oberhalb und unterhalb der Brücke "Alt-Sossenheim" zur Senkung des Hochwasserrisikos im Zentrum von Sossenheim.		<input type="checkbox"/>
321	von km: <input type="text"/> 1,65 bis km: <input type="text"/> 1,55			

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 4

Gewässer: Sulzbach

Gemarkung: Sossenheim

von [km]: 1,9 bis [km]: 1,3

Gemeinde: Frankfurt am Main

Länge [km]: 0,6

4_4	Verwallungen in Kombination mit HWS-Mauern im Zentrum Sossenheims.	Verwallungen als Erweiterung der Hochwasserschutzmauern im Zentrum von Sossenheim.	<input type="checkbox"/>
321	von km: 1,75 bis km: 1,5		<input type="checkbox"/>
4_3	Einsatz eines mobilen Hochwasserschutzsystems unterhalb der Brücke "Alt-Sossenheim".	Einsatz eines mobilen Hochwasserschutzsystems auf linker Uferseite unterhalb der Brücke "Alt-Sossenheim".	<input type="checkbox"/>
323	von km: 1,58 bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
4_8	Freihaltung der Engstellen bei Brücken.	Regelmäßige Freihaltung des Hochwasserabflussquerschnittes bei Engstellen.	<input type="checkbox"/>
331	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 4

Gewässer: Sulzbach

Gemarkung: Sossenheim

von [km]: 1,9 bis [km]: 1,3

Gemeinde: Frankfurt am Main

Länge [km]: 0,6

4_9	Gewässerschau.	Durchführung der Gewässerschau in regelmäßigen Abständen.	<input type="checkbox"/>
331	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
4_5	Erweiterung des Abflussprofils der Brücke Alt-Sossenheim.	Erweiterung des Abflussprofils der Brücke Alt-Sossenheim.	<input type="checkbox"/>
332	von km: 1,6 bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
4_1	Gewässerausbau im Zentrum von Sossenheim.	Gewässerausbau im Zentrum von Sossenheim.	<input type="checkbox"/>
333	von km: 1,7 bis km: 1,5		<input type="checkbox"/>

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 4

Gewässer: Sulzbach

Gemarkung: Sossenheim

von [km]: 1,9 bis [km]: 1,3

Gemeinde: Frankfurt am Main

Länge [km]: 0,6

4_10	Erhöhung der Retentionswirkung durch infrastrukturelle Maßnahmen.	Minimierung der Flächenversiegelung und Entsiegelung von Nutz- u/o. Verkehrsflächen. Rückhalt von Niederschlagswasser auf Gründächern und Gartenflächen. Aufnahme von Regelungen zur Versickerung von Niederschlagswasser in kommunale Satzungen.	<input type="checkbox"/>
341	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
4_11	Veröffentlichung HWGK und HWRK.	Verlinkung innerhalb der Internetseite der Kommune zur Veröffentlichung der HWGK/HWRK durch das Regierungspräsidium.	<input type="checkbox"/>
441	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>
4_12	Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit zum vorbeugenden Hochwasserschutz.	Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit zum vorbeugenden Hochwasserschutz. Bewusstsein um Gefahren und individuelle Verantwortung der Bürger entwickeln, um Eigenvorsorge zu stimulieren.	<input type="checkbox"/>
442	von km: <input type="text"/> bis km: <input type="text"/>		<input type="checkbox"/>

HWRM-Plan Sulzbach Liederbach

Maßnahmensteckbrief - lokale Planungsebene

HW-Brennpunkt 4

Gewässer: Sulzbach

Gemarkung: Sossenheim

von [km]: 1,9 bis [km]: 1,3

Gemeinde: Frankfurt am Main

Länge [km]: 0,6

4_13

Aufstellung von Alarm- und Einsatzplänen.

Erstellung eines Einsatzplanes für den Hochwasserfall unter Beteiligung der Verantwortlichen aus Feuerwehr, überörtliche Behörden und Organisationen.

451

von km:

bis km: